

Das wöchentliche GMG-Bulletin

20. Mai 2022, #1008

Bist du diszipliniert?

Meine lieben Freunde...

Wir haben hier untersucht, was ich die "Heilige Erfahrung" nenne und wie man sie in seinem Leben machen kann. Ich habe eine Reihe von Werkzeugen gefunden, mit denen man das tun kann, und in den letzten Wochen haben wir sie nacheinander erkundet. Letzte Woche haben wir uns Werkzeug Nr. 10, den Dienst, angesehen. Heute laden wir dich ein, das Werkzeug der „Disziplin“ in die Hand zu nehmen.

Ich denke, dass dieses Werkzeug auf zwei Arten eingesetzt werden kann. Erstens als Mittel, um meine eigene tägliche Lebenserfahrung zu formen und zu gestalten, damit ich für die Heilige Erfahrung des Lebens selbst bereit bin. Zweitens als Mittel, um die spezifischen Instrumente der Heiligen Erfahrung, die wir besprochen haben, konsequent zu nutzen.

Zum ersten Punkt gehört die persönliche Disziplin, die es mir vor 25 Jahren ermöglicht hat, mit dem Rauchen aufzuhören, und zwar in kaltem Entzug. Jetzt muss ich mehr von dieser Disziplin auf meine Neigung zu Süßigkeiten und anderen Lebensmitteln anwenden, die ich eigentlich weniger konsumieren sollte. Ich muss mich auch disziplinieren, mich von Zeit zu Zeit ein wenig zu bewegen. Und ich muss aufhören, so ein Workaholic zu sein.

Das sind die drei Bereiche in meinem Leben, in denen ich gerne etwas ändern würde. Zu meinem eigenen Besten. Für meine eigene Gesundheit. Damit mir die Heilige Erfahrung des Lebens selbst mehr Spaß macht, weniger stressig ist und ich weniger Unbehagen und Schmerzen habe, die ein Mangel an Gesundheit mit sich bringen kann.

Unter der zweiten Überschrift steht die Entscheidung, die anderen Instrumente der Heiligen Erfahrung gezielt, regelmäßig, entschlossen und zuverlässig einzusetzen. Das heißt, ohne Ausnahme, kontinuierlich, mein ganzes Leben lang.

Disziplin ist das Schwierigste für mich. Und ich muss annehmen, dass das für viele von uns so ist. Deshalb versuche ich nicht, mich dazu zu zwingen, dieses oder jenes zu tun oder alle Zehn Instrumente der Heiligen Erfahrung zu jeder Stunde und an jedem Tag meines Lebens einzusetzen.

Tatsächlich ist es nicht einmal notwendig, eines von ihnen zu benutzen, geschweige denn alle, um die Heilige Erfahrung zu machen. Die Heilige Erfahrung ist nicht etwas, das du dir durch gutes Betragen verdienst. Sie ist etwas, das einfach passiert, oft ohne jegliche 'Vorbereitung', immer ohne Vorankündigung und nie ohne bleibende

Wirkung und Nutzen. Es ist auch etwas, das du selbst erschaffen kannst, wie ich bereits erwähnt habe. Aber es ist definitiv nicht etwas, das du erschaffst, indem du es verdienst.

Die Zehn Instrumente, die wir in den letzten Monaten hier im wöchentlichen Bulletin erforscht haben, sind mächtige Hilfsmittel, nicht um sich eine Heilige Erfahrung zu verdienen, sondern um die Grundlage dafür zu schaffen - damit du sie, wenn sie denn eintritt, wenn du sie denn erschaffst, nicht verpasst, missverstehst, falsch auslegst oder, was am schlimmsten ist, ignorierst.

Also... eine meiner Regeln ist, alle diese Instrumente manchmal und einige dieser Instrumente immer anzuwenden. Ich hoffe, du hast Aufzeichnungen über alle Zehn Instrumente, die wir hier erforscht haben, aufbewahrt, damit du sie später in aller Ruhe nachlesen kannst.

Von den Zehn Instrumenten verwende ich das Instrument Bewegung am wenigsten. Ich stehe einfach nicht so auf Yoga, Sport und Bewegung. Also bewege ich mich nicht so viel, wie ich weiß, dass es gut für mich wäre. Folge nicht meinem Beispiel. Gib dir selbst die Erlaubnis, dieses Mittel zu nutzen. Es kann wundervoll effektiv sein. Ich kenne Menschen, die es sehr wirkungsvoll einsetzen.

Die Instrumente, die ich am meisten nutze, sind Visualisierung, Ritual und Dienst. Außerdem: Sehnsucht und Erklären. Diese fünf sind meine Favoriten. Wie ich wirst auch du einige finden, die dir mehr zusagen als andere.

Ich merke, dass ich jeden Tag mindestens ein oder zwei dieser Instrumente benutze. Das hat mir ungemein geholfen, eine solide Grundlage zu schaffen, um die Heilige Erfahrung vollständig zu verstehen und zu genießen.

Das Wunderbare an diesen Instrumenten ist, dass sie eine Brücke vom Verstand zur Seele und von der Seele zu Gott schlagen können. Das gilt für jedes der Zehn Instrumente der Heiligen Erfahrung für sich genommen und ganz besonders für alle Instrumente, die nacheinander angewendet werden - ganz zu schweigen von der gleichzeitigen Anwendung.

Und so biete ich dir diese Instrumente an, als meine Antwort auf die Frage, die ich so oft höre:

"Wie kann ich die Erfahrung machen, die du hattest?"

Umarmungen und Liebe,

Neale

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Neale', written in a cursive, flowing style.

Die Übersetzung des Textes ins Deutsche hat Heinz durchgeführt. Danke.

Humanity's Team Deutschland